



Jahresrechnung in Eckwerten 2023

Jahresrechnung in Eckwerten für das Haushaltsplanjahr 2023

- o Grundlage dieser Jahresrechnung in Eckwerten ist der Bewirtschaftungsabschluss (Jahresrechnung), der nach Prüfung durch die gewählten Rechnungsprüfer am 22.03.23 festgestellt wurde.

- o Die Jahresrechnung in Eckwerten besteht aus
 1. dem Gesamtergebnis (Kalkulation) sowie der Zusammenstellung nach Unterabschnitten.
 2. dem Rücklagen- und Schuldennachweis.
 3. der Übersicht übertragener Budgetüberschüsse, Budgetfehlbeträge und neuer Haushaltsreste.
 4. je Unterabschnitt der Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 5. ergänzender Begründungen über signifikante Abweichungen vom Haushalt in Eckwerten soweit erforderlich.
 6. der Feststellung des Ergebnisses des Bewirtschaftungsabschlusses und dem kassenmäßigen Abschluss (originale Ausdrücke des HKR-Programms CIPKOM).

Es wird bestätigt, dass keine anderen Einnahmen und Ausgaben, als in dieser Jahresrechnung aufgeführt, angefallen sind.

22.03.23



Unterschrift des Vorsitzenden

1) Gesamtergebnis - in Form der „Kalkulationsübersicht“

Einnahmen	Ausw. Kennziffer	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Unterschied
allgemeine Einnahmen	110	59.900,00 €	59.900,00 €	- €
Zweckgebundene Einnahmen				
Zweckgebundene Zuschüsse	120	1.112.930,00 €	1.011.677,31 €	101.252,69 €
Rücklagenentnahmen	121	10.000,00 €	6.840,00 €	3.160,00 €
Veräußerung von Vermögen	122	- €		- €
Kreditaufnahmen	123			- €
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124	- €		- €
Einnahmenziele				
Je Haushaltsabschnitt	130	18.530,00 €	50.446,47 €	- 31.916,47 €
Gesamt		1.201.360,00 €	1.128.863,78 €	72.496,22 €

Ausgaben	Ausw. Kennziffer	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Unterschied
Vorabdotierungen				
Personalkosten	140	580.270,00 €	552.559,62 €	27.710,38 €
Langfristige Verpflichtungen	150	37.690,00 €	39.497,89 €	- 1.807,89 €
Förderung der Jugendarbeit	153	120.050,00 €	148.308,00 €	- 28.258,00 €
Projekte	191	320.360,00 €	248.636,16 €	71.723,84 €
Prioritäten	194		15.733,22 €	- 15.733,22 €
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159			- €
Festlegungen auf das Vermögen				
Investitionen laut Investitionsplan	160	9.400,00 €	4.254,85 €	5.145,15 €
Rücklagenzuführungen	161	- €	25.853,61 €	- 25.853,61 €
ggf. Tilgung von Krediten	162			- €
Ausgabebudgets				
Je Haushaltsabschnitt	180	133.590,00 €	94.020,43 €	39.569,57 €
Gesamt		1.201.360,00 €	1.128.863,78 €	72.496,22 €

1) Gesamtergebnis - nach Unterabschnitten

	Ausw. Kennziffer	Organe UAB 100	Geschäftsstelle UAB 110	Aktivitäten UAB 200	Medienfachberatung UAB 220	Fachberatung Kinder- und Jugendkultur UAB 240	mischen! Kinder- und Jugendkulturtage UAB 241	Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft UAB 272	Digital Streetwork UAB 274	Politische Bildung UAB 275	Förderung aus Bezirksmitteln UAB 400	Förderung KSV UAB 410	Allg. Finanzw UAB 500
Einnahmen													
allgemeine Einnahmen	110	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	59.900,00 €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	59.900,00 €
Zweckgebundene Zuschüsse	120	Ansatz - €	365.290,00 €	81.830,00 €	147.500,00 €	44.330,00 €	60.000,00 €	48.000,00 €	206.100,00 €	39.830,00 €	35.000,00 €	85.050,00 €	- €
		Ergebnis - €	362.039,16 €	54.543,67 €	147.500,00 €	22.446,32 €	58.557,00 €	44.198,93 €	148.538,93 €	32.385,30 €	35.000,00 €	106.468,00 €	- €
Rücklagenentnahmen	121	Ansatz - €	- €	1.000,00 €	- €	- €	5.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	4.000,00 €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	6.840,00 €	- €	- €
Veräußerung von Vermögen	122	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Kreditaufnahmen	123	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Einnahmeziel je UAB	130	Ansatz - €	2.350,00 €	12.330,00 €	- €	450,00 €	- €	960,00 €	- €	2.440,00 €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	8.170,99 €	30.888,85 €	- €	7.954,73 €	- €	645,00 €	- €	2.786,56 €	- €	- €	0,34 €
GESAMT Haushalt in Eckwerten		Ansatz - €	367.640,00 €	95.160,00 €	147.500,00 €	44.780,00 €	65.000,00 €	48.960,00 €	206.100,00 €	42.270,00 €	35.000,00 €	85.050,00 €	63.900,00 €
Gesamt Jahresrechnung in Eckwerten		Ergebnis - €	370.210,15 €	85.432,52 €	147.500,00 €	30.401,05 €	58.557,00 €	44.843,93 €	148.538,93 €	35.171,86 €	41.840,00 €	106.468,00 €	59.900,34 €

	Ausw. Kennziffer	Organe UAB 100	Geschäftsstelle UAB 110	Aktivitäten UAB 200	Medienfachberatung UAB 220	Fachberatung Kinder- und Jugendkultur UAB 240	mischen! Kinder- und Jugendkulturtage UAB 241	Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft UAB 272	Digital Streetwork UAB 274	Politische Bildung UAB 275	Förderung aus Bezirksmitteln UAB 400	Förderung KSV UAB 410	Allg. Finanzw UAB 500
Ausgaben													
Personalkosten	140	Ansatz - €	372.340,00 €	- €	- €	9.000,00 €	13.505,00 €	40.585,00 €	118.400,00 €	26.440,00 €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	365.453,18 €	5.150,19 €	- €	4.563,91 €	8.574,00 €	34.890,97 €	115.161,12 €	18.766,25 €	- €	- €	- €
Langfristige Verpflichtungen	150	Ansatz 120,00 €	33.390,00 €	- €	- €	- €	4.180,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis 119,75 €	34.509,97 €	- €	- €	- €	4.868,17 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Förderung der Jugendarbeit	153	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	35.000,00 €	85.050,00 €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	41.840,00 €	106.468,00 €	- €
Projekte	191	Ansatz - €	- €	- €	147.500,00 €	34.450,00 €	47.315,00 €	10.395,00 €	80.700,00 €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	147.500,00 €	27.081,73 €	30.414,46 €	11.690,76 €	31.949,21 €	- €	- €	- €	- €
Prioritäten	194	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	15.733,22 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Investitionen laut Investitionsplan	160	Ansatz - €	2.400,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	7.000,00 €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	2.826,25 €	- €	- €	- €	- €	- €	1.428,60 €	- €	- €	- €	- €
Rücklagenzuführungen	161	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	14.700,37 €	- €	- €	- €	- €	- €	11.153,24 €
ggf. Tilgung von Krediten	162	Ansatz - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
		Ergebnis - €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Ausgabebudget je UAB	180	Ansatz 14.045,00 €	16.535,00 €	67.330,00 €	- €	1.330,00 €	- €	- €	- €	34.210,00 €	- €	- €	140,00 €
		Ergebnis 11.315,03 €	19.032,30 €	38.556,01 €	- €	720,00 €	- €	- €	- €	24.232,63 €	- €	- €	164,46 €
GESAMT Haushalt in Eckwerten		Ansatz 14.165,00 €	424.665,00 €	67.330,00 €	147.500,00 €	44.780,00 €	65.000,00 €	50.980,00 €	206.100,00 €	60.650,00 €	35.000,00 €	85.050,00 €	140,00 €
Gesamt Jahresrechnung in Eckwerten		Ergebnis 11.434,78 €	421.821,70 €	59.439,42 €	147.500,00 €	32.365,64 €	58.557,00 €	46.581,73 €	148.538,93 €	42.998,88 €	41.840,00 €	106.468,00 €	11.317,70 €

2) Rücklagen- und Schuldennachweis

Rücklagennachweis	Bestand 1.1. 2023 *	Zuführung	Entnahme	Bestand 31.12. 2023*
Zweckbestimmung der Rücklage				
Allgemeine Betriebsmittelrücklage	33.340,72 €	11.153,24 €		44.493,96 €
Zweckgebundene Rücklage mischen	12.506,48 €	14.700,37 €		27.206,85 €
Zweckgebundene Rücklage Fachberatung Kinder- und Jugendkultur	2.911,58 €		- €	2.911,58 €
Zweckgebundene Rücklage Förderung aus Bezirksmitteln	22.070,00 €		6.840,00 €	15.230,00 €
Zweckgebundene Rücklage Tag der Jugendarbeit	2.000,00 €		- €	2.000,00 €
Gesamt	72.828,78 €	25.853,61 €	6.840,00 €	91.842,39 €
Betriebsmittelrücklage	AusgabeHhSt. 500.2310	Zielhöhe 72.292,00 €		Grund Pflichtrücklage

* Stand der Rücklagen nach erfolgtem Jahresabschluss

Schuldennachweis:

Es liegen keine Schulden vor.

3) Übersicht zu übertragender Budgetüberschüsse und Budgetfehlbeträge

Projekt	Erläuterung	UAB	Budget- fehlbetrag	Budget- überschuss	Ausgabe HHSt.	Einnahme HHSt.	Ausgabe HHSt.	Einnahme HHSt.
Fortbildungskosten	Übertrag nicht ausgeschöpfter FoBi-Etat	110		2.830,05 €	110.8220			110.2410
Internationale Jugendarbeit	Von der Stiftung internationale Jugendarbeit fehlt noch eine Summe zur Deckung der geförderten Personalkosten. Diese werden 2024 abgerechnet.	200	150,19 €			200.2420	200.8210	
Projekt Übermorgen	das Projekt wurde aus dem Fachprogramm Partizipation des BJR gefördert. Eine Restzahlung des Zuschusses an den BezJR steht noch aus.	240	580,19 €			240.2420	240.8210	
Kultur macht stark Projekte	Für verschiedene Projekte im Bereich der Fachberatung wurde eine Förderung aus dem Förderprogramm Kultur macht stark, JEP, bewilligt. Eine Restzahlung des Zuschusses an den BezJR steht noch aus.	240	7.239,54 €			240.2420	240.8210	
		Summe	7.969,92 €	2.830,05 €				

4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.

Einzelplan 1 Geschäftsführung
 Unterabschnitt 100 Vorstand, Vollversammlung

Zielsetzungen:

Vorstand:

Mit diesem Budget wurden die satzungsgemäßen Gremienaufgaben finanziert:

2 Vollversammlungen, 10 Vorstandssitzungen, 2 Klausuren, 4 Förderausschüsse, mehrere Arbeitstreffen.

Die **Organe** des Bezirksjugendrings (Vollversammlung, Vorstand) gestalten die Tätigkeit des Bezirksjugendrings im Rahmen der Satzung.

Der BezJR Vorstand setzt sich grundsätzlich für die Belange von Kindern und Jugendlichen im Bezirk Mittelfranken ein. Er vertritt die Interessen der Jugendverbände und Jugendringe auf jugendpolitischer Ebene, insbesondere im Ausschuss für Jugend- Sport und Regionalpartnerschaften des Bezirkstags Mittelfranken und hält dazu Kontakt mit den Mitgliedsverbänden, Jugendringen und der Bezirksverwaltung. Zu den jugendpolitischen Aktivitäten des BezJR gehören auch Gespräche mit dem Bezirkstagspräsidenten, den Fraktionen des Bezirkstags und deren Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendarbeit und deren finanzieller Absicherung im Bezirk auf Grundlage des mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms. Der BezJR erarbeitet ggf. Positionen zu jugendpolitisch relevanten Fragestellungen und stellt die Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken umfassend dar. Der BezJR wird vom Vorstand, insbesondere dem Vorsitzenden, nach außen vertreten und arbeitet mit den Gremien des BJR zusammen.

Zielerreichung: Die Ziele wurden umgesetzt. Insbesondere standen die Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms sowie Aktionen zur Bezirkstagswahl im Mittelpunkt der Vorstandsarbeit.

Finanzieller Nachweis

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen			
Ausgaben	14.165,00 €	11.434,78 €	2.730,22 €
Abgleich	-14.165,00 €	-11.434,78 €	-2.730,22 € weniger Defizit als geplant

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Mehrausgaben bei Reisekosten, geringere Ausgaben bei Verfügungsmittel Vorsitzender, Sachkosten für die Vorstandssitzungen, Vollversammlung und die Vorstandsklausur.

4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.

Einzelplan 1 Geschäftsführung
 Unterabschnitt 110 Geschäftsstelle

Zielsetzungen:

Geschäftsstelle:

Geschäftsführung, Unterstützung der Bezirksjugendring–Gremien, Beratung und Unterstützung der Stadt- und Kreisjugendringe (SJR/KJR), Zusammenarbeit mit und Unterstützung von Jugendverbänden, Vernetzung mit den Arbeitsfeldern der Jugendarbeit im Bezirk, Öffentlichkeitsarbeit (Faltblätter, Presse, Homepage, Facebook), Verteilung von Zuschüssen für die Jugendarbeit im Bezirk, Außenvertretungen und Kooperationen, Umsetzung der inhaltlichen Aufgaben gemäß den UAB im Einzelplan 2, Teilnahme an dafür erforderlichen Fortbildungen, Arbeitstagungen und Arbeitsgruppen, Ausführung der übertragenen Aufgaben des BJR, Anleitung von Praktikant*innen.

Zielerreichung: Die Ziele wurden umgesetzt. Schwerpunkt im Jahr 2023 war die Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms sowie Aktionen zur Bezirkstagswahl.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	367.640,00 €	370.210,15 €	-2.570,15 €
Ausgaben	424.665,00 €	421.821,70 €	2.843,30 €
Abgleich	-57.025,00 €	-51.611,55 €	-5.413,45 € weniger Defizit als geplant

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **3.842,45 €**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **2.830,05 €** (vgl. Seite 6)

Erläuterung:

Höhere Einnahmen bei Betriebseinnahmen.

Mehr Ausgaben: Aushilfen, Geräte, Software EDV, Fortbildung. Geringere Ausgaben Personalkosten

4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.

Einzelplan 2 Aktivitäten
 Unterabschnitt 200 Veranstaltungen und Aktivitäten

Zielsetzungen: Der Bezirksjugendring als Fachstelle für Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken bietet Veranstaltungen zur fachlichen Diskussion und zur Weiterentwicklung von Jugendarbeit an. In Einzelnen sind das:

Übertragene Aufgaben des BJR:	Eigene Aufgabenschwerpunkte:
• eine Arbeitstagung für Jugendverbände	• Mittelfränkisches Kinderfilmfestival
• zwei Arbeitstagungen für Vorsitzende von Jugendringen	• Mittelfränkisches Jugendfilmfestival
• zwei Arbeitstagungen für die Kommunale Jugendarbeit	• Multinationaler Austausch
• zwei Arbeitstagungen für Geschäftsführer*innen von Jugendringen	• Beratungstag Förderung
• zwei Arbeitstagungen für die Offene Kinder- und Jugendarbeit, Streetwork, Gemeindejugendarbeit	• Juleica Kongress in Kooperation mit dem KJR Erlangen-Höchststadt, dem SJR Erlangen, der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und dem KJR Nürnberg-Stadt
• ein Anwendertreffen für CIP-KOM-Buchhaltung	• Consumenta: Unterstützung der Präsenz des Bezirks Mittelfranken
• eine Schulung für Revisor*innen der Jugendringe	• Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms
	• Je zwei Netzwerkveranstaltungen für Mädchen* - und Jungen*arbeit
	• Zwei Veranstaltungen im Rahmen des Netzwerk Inklusion

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied	
Einnahmen	95.160,00 €	85.432,52 €	9.727,48 €	
Ausgaben	67.330,00 €	59.439,42 €	7.890,58 €	
Abgleich	27.830,00 €	25.993,10 €	-1.836,90 €	weniger Überschuss als geplant

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **150,19 € (siehe Seite 6)**

Erläuterung:

Weniger Einnahmen: Teilnahmebeiträge, Zuschüsse für Veranstaltungen aufgrund geringerer Ausgaben bzw. Änderung der Zuschussverteilung zwischen den vier europäischen Partnern, geringere Kostenverrechnung BJR. **Mehr Einnahmen** für Sponsoring Kinderfilmfestival.

Weniger Ausgaben: Honorare, Reisekosten, Veranstaltungskosten, insbesondere im Bereich Internationale Jugendarbeit. Mehr Ausgaben für die Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms.

- 4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 Einzelplan 2 Aktivitäten
 Unterabschnitt 220 Projekt Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

Zielsetzungen:

Die Medienfachberatung soll Kinder und Jugendliche befähigen, bewusst mit Medien umzugehen, Einsichten in Gestaltungs- und Manipulationsmöglichkeiten zu gewinnen und eigene Medienprodukte herzustellen und zu präsentieren. Im Vordergrund steht die aktive Medienarbeit. Die Angebote der Medienfachberatung richten sich vorrangig an ehrenamtlich oder hauptberuflich tätige Multiplikatoren*innen in der offenen, verbandlichen, kommunalen und gemeindlichen Jugendarbeit im Bezirk.

Darüber hinaus können sich die Angebote der Medienfachberatung auch an Schüler*innen richten, insbesondere im Rahmen von Kooperationen zwischen Jugendarbeit und Schule, sowie ggf. an Eltern.

Aufgaben der Medienfachberatung sind u. a.:

- Beratung von Jugendlichen und Multiplikator*innen
- medienpädagogische Qualifizierung
- Durchführung medienpädagogischer Modellprojekte
- Durchführung medienpädagogischer Aktionen, Wettbewerbe
- Bereitstellung von Medienhard- und -software für Medienprojekte

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Vorabdotierte Einnahmen	147.500,00 €	147.500,00 €	
Vorabdotierte Ausgaben	147.500,00 €	147.500,00 €	
<hr/>			
Abgleich			

Budgetüberträge:

findet keine Anwendung

- 4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 Einzelplan 2 Aktivitäten
 Unterabschnitt 240 Fachberatung Kinder- und Jugendkultur

Zielsetzungen:

Ziel der Fachberatung ist es neue Räume für die Kinder- und Jugendkulturarbeit vor Ort zu erobern und neue Ideen umzusetzen sowie ein nachhaltiges Netzwerk Kinder- und Jugendkulturschaffender in Mittelfranken zu gestalten. Um die Präsenz der Fachstelle zu stärken werden auch modellhafte Projekte initiiert.

Jugendkultur & Sport für Resilienz

In Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen fanden Skate-Workshops vor Ort für junge Menschen statt sowie Qualifizierungsformate für Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit im Themenfeld Resilienzförderung durch Bewegung, Spiel und Kultur.

Jugend im Übermorgen

Im Rahmen des Tags der Franken in Bad Windsheim präsentieren sich Vertreter*innen der Jugendarbeit. Darüber hinaus gestalten junge Menschen und Jugendverbände ein Tagesprogramm für eine gesonderte Bühne im Rahmen dieser Großveranstaltung unter dem Titel „Jugend im Übermorgen“.

Beratung: Persönliche, telefonische Beratung zu Fragestellungen bzgl. Finanzierung, Verankerung von Kulturprojekten, Vermittlung von (künstlerischen) Referent*innen, Qualifizierung von Künstler*innen im pädagogischen Bereich, Vermittlung von Fortbildungsangeboten.

Zielerreichung: Die Ziele wurden weitestgehend umgesetzt. Eine geplante queere Jugendfreizeit mit Schwerpunkt auf sportlichen jugendkulturellen Aktivitäten konnte leider nicht stattfinden. Jugend im Übermorgen: Neben der organisatorischen Abwicklung des Projekts war geplant einen Kurs für die Programmausgestaltung der Bühne von, mit und für junge Menschen zu leiten. Die Einbindung von jungen Menschen ist nur punktuell gelungen.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	44.780,00 €	30.401,05 €	14.378,95 €
Ausgaben	44.780,00 €	32.365,64 €	12.414,36 €
Abgleich	0,00 €	-1.964,59 €	1.964,59 € mehr Defizit als geplant

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**
 ins Folgejahr wurde übertragen: **580,19 € sowie 7.239,54 € (siehe Seite 6)**

Erläuterung:

Weniger Einnahmen durch Förderung aufgrund fehlender Förderfähigkeit im Bereich der Skateworkshops. Mehr Ausgaben bei Honoraren, Öffentlichkeitsarbeit, weniger Ausgaben bei Reisekosten und Veranstaltungskosten.

4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 Einzelplan 2 Aktivitäten
 Unterabschnitt 241 mischen! Kinder- und Jugendkulturtage

Im Jahr 2023 soll die Neukonzeptionierung von 2021 über den jährlichen Wechsel zwischen Kinderkulturtagen (6-12 Jahre) und Jugendkulturtagen (12-27 Jahre) weitergeführt werden.

Voraussichtlich sollen die Jugendkulturtage unter dem Thema „Musikkultur“ mit 12 Workshops in Mittelfranken, einer Mitmachaktion und einer Abschlussveranstaltung im Herbst stattfinden. Im Fokus stehen die künstlerischen Workshops, die vor Ort in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit oder in Verbänden mit einem*r Künstler*in umgesetzt werden.

2023 kann unter dem Thema „Musikkultur“ sowohl eine Auseinandersetzung mit verschiedenen Musikstilen, -kulturen und -instrumenten möglich sein, als auch Aspekte wie z.B. die Verbindung/Unterschiede von elektronischer Musik und analoger Musikproduktion aufgegriffen, Instrumente oder Soundinstallationen entworfen oder gebaut oder das Thema Songwriting kreativ behandelt werden. Vom Erlernen von Freestyling, Rap Texting oder Beatboxing bis zu Growling, vom Beatbasteln zum (female) DJ-ing bis hin zum Performance- oder Choreografietraining, verschiedenen instrumentalen Workshops oder Bandcoaching, sollen junge Menschen bedürfnisorientiert und vielseitig über das Medium Musik angesprochen werden.

Ergänzt wird das Programm durch drei mehrtägige Workshops in Mittelfranken. In den Workshops werden die Teilnehmenden auf niedrigschwelliger Basis zum Erweitern ihrer medialen und musikkulturellen Kenntnisse aufgefordert. Zum Beispiel kann über die alltäglichen Begleiter - wie Smartphone und Tablet - und über verschiedene Apps, das Programmieren von Musik oder das Erstellen kleiner Videoclips kennengelernt und professionalisiert werden. Dieser Bereich wird über das Fachprogramm Medienpädagogik des BJR finanziell ermöglicht.

Bei der Abschlussveranstaltung werden entstandene Werke in verschiedenen Formaten präsentiert.

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	65.000,00 €	58.557,00 €	6.443,00 €
Ausgaben	65.000,00 €	58.557,00 €	6.443,00 €
Abgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **kein Übertrag** (vgl. Seite 6)

Erläuterung:

Weniger Einnahmen da keine Rücklagenentnahme nötig. Weniger Ausgaben, da die geplante Verwaltungsposition nur punktuell besetzt werden konnte. Zudem Einsparungen bei Honoraren, Öffentlichkeitsarbeit, Reisekosten, Veranstaltungskosten.

4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 272 Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft

Jugendarbeit hat das Ziel die Interessen aller Kinder und Jugendlichen unserer Gesellschaft zu vertreten und selbstbestimmte Mitwirkung und Teilhabe zu ermöglichen. Um wirklich alle Kinder und Jugendlichen zu erreichen ist es wichtig Lebenswirklichkeiten zu erkennen, die mit einer sich stetig verändernden Gesellschaft einhergehen. Dazu gehört, dass die Vielfalt, welche unsere Gesellschaft prägt, mitgedacht werden muss und gleichzeitig eine große Chance bietet. Ein gleichberechtigter Zugang aller Kinder und Jugendlichen zu unterschiedlichsten Strukturen und Angebote der Jugendarbeit soll ermöglicht werden. Wir möchten junge Menschen mit Migrationsbiografien in ihrer Selbstvertretung unterstützen. Dabei stärken und unterstützen wir selbstorganisierte Vereinigungen junger Menschen mit Migrationshintergrund. Der Bezirksjugendring tritt Rassismus und Diskriminierung klar entgegen. Durch Qualifizierungs- und Beratungsangebote möchten wir in den Strukturen der Jugendarbeit Wissen nachhaltig vor Ort verankern und Kompetenzen schaffen. Zur Umsetzung der Ziele wurde eine Teilzeitstelle eingerichtet.

Zielerreichung:

Folgende Veranstaltungen wurden zur Erreichung der Ziele umgesetzt:

- Workshop Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit (2mal), Workshop Intersektionalität und Diversität - Kommissionen BJR, Workshop Vielfalt in die OKJA, Vernetzungstreffen Jugendarbeit, Empowerment- und Geflüchtetenarbeit, Workshop Rassismus ist...auch in der Jugendarbeit, Vielfalt in die Jugendarbeit - Juleica Workshop, Fachtagung für Diversität, N*Wort stoppen Nürnberg

Im Bereich Empowerment und Unterstützung von BIPOC-Jugendlichen, Geflüchteten und jungen Menschen mit Migrationsbiografie Zusammenarbeit mit:

- Black Community Treffen, we integrate e. V., N*Wort stoppen Bayern, Projekt MetaFranken von JunOst Bayern
- Gemeinsame ju&mi-Aktivitäten zu 50 Jahre Hip Hop

Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	48.960,00 €	44.843,93 €	4.116,07 €
Ausgaben	50.980,00 €	46.581,73 €	4.398,27 €
Abgleich	-2.020,00 €	-1.737,80 €	282,20 € weniger Defizit als geplant

Budgetüberträge: keine

Erläuterung: Weniger Ausgaben, da die geplante Verwaltungsposition nur punktuell besetzt werden konnte sowie Einsparungen bei Honoraren. Mehr Ausgaben bei Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungskosten.

4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.

Einzelplan 2 Aktivitäten
 Unterabschnitt 274 Digital Streetwork

Zielsetzungen:

Durch ein Angebot digitaler Streetwork wird der Tatsache Rechnung getragen, Jugendliche nicht nur in der analogen Wirklichkeit, sondern auch in ihren digitalen Lebensräumen niedrigschwellig zu erreichen. Durch eine Verzahnung mit Angeboten der Jugendarbeit in freier und öffentlicher Verantwortung, etwa Jugendeinrichtungen wie Jugendzentren und Beratungsstellen, kann der Realität des mediatisierten Aufwachsens junger Menschen begegnet werden und eine personale Begleitung verstärkt werden. Digitale Streetwork nach diesem Konzept meint also die gezielte Präsenz von Sozialarbeiter* innen in digitalen Räumen, speziell auf bzw. in den von Adressat*innen genutzten digitalen Plattformen und Social Media-Anwendungen. Im Gegensatz zu rein web- bzw. onlinebasierten Angebotsformen und Konzepten, handelt es sich bei Digitalem Streetwork um ein zusätzliches Zugangs- und Kontaktangebot, das sich als Ergänzung des bisherigen Spektrums aufsuchender Arbeit versteht und in das bestehende Konzept integriert bzw. eingebunden ist. Mögliche Orte virtuell-aufsuchender Arbeit im digitalen Streetwork sind unter anderem: Soziale Netzwerke oder digitale Plattformen wie YouTube, Twitch, Discord, Instagram oder TikTok, Messenger-Dienste wie WhatsApp, Signal, Threema oder Snapchat, virtuelle Spielwelten bzw. digitale Spiele, wie Fortnite, World of Warcraft oder FIFA, aber auch digitale Plattformen des Online-Glücks- und Wettspiels. Zusätzlich bedarf es guter ergänzender eigener Plattformen explizit für digitale Streetwork, die niedrigschwellige, vertrauliche Räume für die Kommunikation bereitstellen, aber auch zur Information genutzt werden können. Durch das Projekt sollen Empfehlungen und Standards erarbeitet werden, in denen Gelingensfaktoren zur erfolgreichen Umsetzung beschrieben werden.

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Das Projekt endete nicht zum 31.12.23, sondern wurde vorerst bis 31.05.24 verlängert.

Das Projekt wird gefördert aus dem Aktionsprogramm Jugend des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales über den Bayerischen Jugendring.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	206.100,00 €	148.538,93 €	57.561,07 €
Ausgaben	206.100,00 €	148.538,93 €	57.561,07 €
Abgleich			

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **kein Übertrag** (vgl. Seite 6)

Erläuterung: Einsparung bei Honoraren, Geschäftsbedarf, Porto, Telefon/Internet, Öffentlichkeitsarbeit, Reisekosten, Fortbildung und Veranstaltungskosten und Investitionen.

Die Restmittel wurden zur Finanzierung des Projekts 2024 ins neue Jahr abgesetzt.

4) **Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.**

Einzelplan 2 Aktivitäten
Unterabschnitt 275 Politische Bildung

Zielsetzungen:

Der Bezirksjugendring Mittelfranken setzt sich für Demokratiebildung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen, auch im Lebensfeld Schule, ein.

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Zielgruppen sind Aktive an Schulen, die den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ tragen. „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist ein Projekt von und für Schüler*innen. Es bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, das Klima an ihrer Schule aktiv mitzugestalten, in dem sie sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt wenden. Dieses Engagement unterstützen wir durch Vernetzungs- und Qualifizierungsveranstaltungen für Schüler*innen und Pädagog*innen an derzeit 150 SOR-SMC Schulen sowie die Durchführung der Titelverleihungen.

Aktionen mit und für Aktive in der Schülermitverantwortung

Eine weitere Zielgruppe sind die SMV-Aktiven an Schulen aller Schularten in Mittelfranken, für die der Bezirksjugendring Vernetzungs- und Bildungsangebote bereithält, sowie ihre Selbstorganisation fördert. Mit dem Projekt SMV aktiv! wurden Mittel beim Bayerischen Jugendring im Rahmen des Fachprogramms Schulbezogene Jugendarbeit bewilligt.

Du bist Mittelfranken – Aktionen zur Bezirkstagswahl

Die Wahl zum Bezirkstag soll genutzt werden, um ein nachhaltiges Angebot von politischer Bildung mit und für Jugendliche zu schaffen, um auf die Aufgaben des Bezirks aufmerksam zu machen. Die Bezirkstagswahl soll medial begleitet werden. Auch können die Anliegen junger Menschen und ihre Ideen noch vor der Wahl in die Politik eingebracht werden. Es wurden Mittel beim Bayerischen Jugendring im Rahmen des Fachprogramms Schulbezogene Jugendarbeit bewilligt.

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	12.330,00 €	10.642,90 €	-1.687,10 €
Ausgaben	24.120,00 €	17.290,20 €	-6.829,80 €
Abgleich	-11.790,00 €	-6.647,30 €	5.142,70 €

weniger Defizit als geplant

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **kein Übertrag** (vgl. Seite 6)

Erläuterung:

Weniger Einnahmen: Teilnahmebeiträge, geringere Förderung wegen Einsparungen bei Projekten, **mehr Einnahmen** aufgrund höherer Förderung des BJR im Bereich SOR-SMC

Weniger Ausgaben: Aushilfen, Honorare, Reisekosten, Öffentlichkeitsarbeit

Die Aktivitäten werden durch Zuschüsse des BJR, weitere Drittmittel sowie aus dem im UAB 200 befindlichen Aktivitätszuschuss des Bezirks Mittelfranken finanziert.

- 4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 Einzelplan 4 Förderung der Jugendarbeit
 Unterabschnitt 400 Förderung der Jugendarbeit aus Mitteln des Bezirks Mittelfranken

Zielsetzung:

Entsprechend den gültigen Richtlinien werden Zuschüsse an Jugendverbände, Jugendringe und weitere anerkannte Träger der Jugendarbeit auf Bezirksebene ausgezahlt.

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	35.000,00 €	41.840,00 €	-6.840,00 €
<u>Ausgaben</u>	<u>35.000,00 €</u>	<u>41.840,00 €</u>	<u>-6.840,00 €</u>

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Erläuterung: Die Mittel wurden vollständig ausgeschöpft. Zudem wurden 6.840 € aus der zweckgebundenen Rücklage Förderung aus Bezirksmitteln entnommen.

- 4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 Einzelplan 4 Förderung der Jugendarbeit
 Unterabschnitt 410 Förderung der Jugendarbeit aus Mitteln des Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung

Zielsetzung:

Der Bezirksjugendring Mittelfranken bearbeitet für die mittelfränkischen Jugendringe die Zuschüsse aus dem Jugendprogramm der Bayerischen Staatsregierung im Rahmen der Kontingentselbstverwaltung.

Zielerreichung: Die Ziele wurden vollständig umgesetzt.

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	85.050,00 €	106.468,00 €	-21.418,00 €
<u>Ausgaben</u>	<u>85.050,00 €</u>	<u>106.468,00 €</u>	<u>-21.418,00 €</u>

Budgetüberträge:

findet keine Anwendung

Kontingentsjahr ist nicht gleich Haushaltsjahr.

- 4) Gegenüberstellung der Zielsetzungen mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung.
 Einzelplan 5 Allgemeines Finanzwesen
 Unterabschnitt 500 Allgemeines Finanzwesen

Finanzieller Nachweis:

	Ansatz	Ergebnis	Unterschied
Einnahmen	63.900,00 €	59.900,34 €	3.999,66 €
Ausgaben	140,00 €	11.317,70 €	-11.177,70 €
	63.760,00 €	48.582,64 €	15.177,36 € weniger Überschuss als geplant

Budgetüberträge:

Aus dem Vorjahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Ins Folgejahr wurde übertragen: **kein Übertrag**

Erläuterung:

Einnahmen sind der allgemeine Zuschuss des Bezirks Mittelfranken und Zinsen. Auf die geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 4.000 € konnte verzichtet werden.

Ausgaben sind Kontoführungsgebühren sowie Zuführung zur Betriebsmittelrücklage.